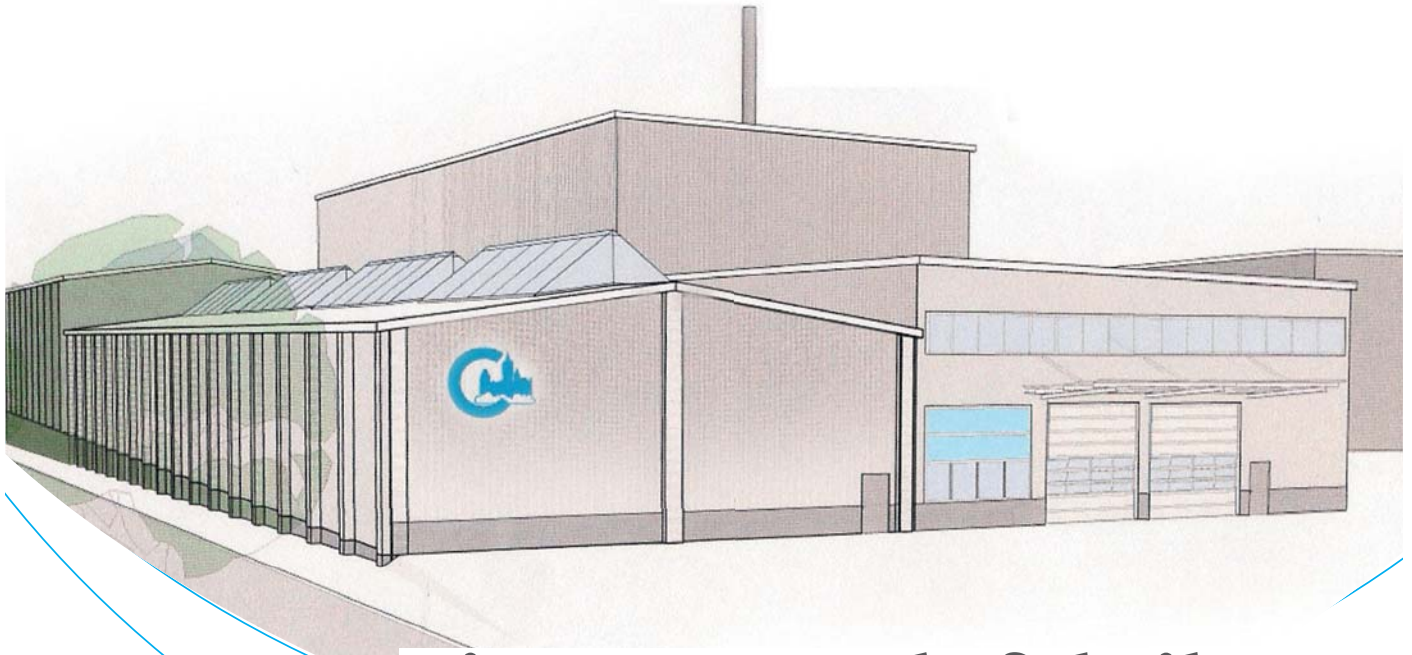


# INNOVATION

News aus den Unternehmen Claas und Klincke

News from Claas and Klincke

01/2011



## Die neue Drahtfabrik: High-Tech auf mehr als 12.000 qm

*The new wire-drawing mill: high-tech  
on more than 12.000 square meters*

Wenn in wenigen Monaten der Umzug in das neue CLAAS-Drahtwerk erfolgt, wird das größte Bauprojekt des 1738 gegründeten Unternehmens abgeschlossen. Auf einer Grundstücksfläche von 26.500 m<sup>2</sup> entsteht eine Produktions- und Hallenfläche von 12.641 m<sup>2</sup> mit einem umbauten Raum von 141.122 m<sup>3</sup>.

Alle Behandlungsstufen bis hin zu Zn-Ca-Phosphatierungen, Polymerbeschichtungen und interessanten Alternativen werden dann im Hause realisiert, optimale Wege, Prozessabläufe und die Lösung von logistischen Zwängen sind das Ergebnis. Der Maschinenpark wird durch Neuanschaffungen, Ergänzungen und Modifizierungen auf den aktuellen Stand der Technik gebracht und setzt Maßstäbe in der modernen Fertigung von hochqualitativen Drähten.

Zu den Investitionen zählen auch zwei vollautomatisierte Beizlinien mit eigener Spülwasser-Neutralisationsanlage, die nach strengen Umweltkriterien konzipiert wurden und eine Wasserstoffglühtechnik, die technologisch auf dem neuesten Stand ist.

Umweltschutz spielt beim Neubau des CLAAS-Drahtwerkes eine wichtige Rolle. Der durch das Gelände fließende Rahmedebach wurde zum Beispiel in enger und kooperativer Zusammenarbeit mit der Landschaftsbehörde

dereguliert. Es wurden Wehre und andere Einbauten entfernt und eine Sohlgleite mit dem Ziel installiert, Fischen den Zugang zum Oberlauf zu ermöglichen.

Die Fußbodenheizung der Produktionsflächen, der Sozialräume und der Verwaltung wird durch die Nutzung der Prozesswärme aus der Produktion betrieben. Das spart Kosten und schont die Umwelt!

Teilweise wurde die bestehende Bausubstanz erhalten und deutlich erweitert. Beize und Glühe wurden aus Stahlbetonteilen mit einer Höhe von bis zu 20 m völlig neu gebaut. Durch den Neubau entstehen beeindruckende Kundenvorteile.

Nach Inbetriebnahme des neuen Drahtwerkes können alle marktüblichen Liefereinheiten in Gewichten bis zu 3.000 kg hergestellt werden. Die erhebliche Ausweitung der Lagerfläche und die Installation eines haus-eigenen Logistikzentrum sorgen dafür, dass sich die Lieferfähigkeit weiter verbessert und Kunden aus aller Welt schnell und unkompliziert ihre Waren erhalten.

Set up in 1738 CLAAS will move its operation to the new wire-drawing mill in but a few months. The most important building project in the history of our business will then be completed. Operating on a 26.500 m<sup>2</sup> site the CLAAS production and storage area is planned to take up 12.641 m<sup>2</sup> with an interior space of 141.122 m<sup>3</sup>.

All processing stages including Zn-Ca-phosphatizing, polymer coatings and interesting alternatives can then be realised in-house. The circulation of goods as well as the sequencing of operations will be at an optimum. This represents a milestone in our effort to get away from logistic restrictions. All machinery will be up to the state of technological development today. The procurement of new equipment enhanced by completions and additions to existing installations will set standards in the production of high quality wires.

The investments comprise two fully automated pickling lines with integrated rinsing water neutralisation plant and a state-of-the-art hydrogen annealing facility. These have been planned to comply with the most stringent environmental criteria.

Conservation of the environment has played an important role in the new construction of the CLAAS wire-drawing mill. The Rhamede

brook for example, which flows through our ground, was deregulated in close cooperation with the landscape conservation authorities. Weirs and other built structures have been removed from the riverbed. A ramp has been provided to give fish unobstructed access to the upper reaches. The process heat from the production is recovered to feed the floor heating system of the production areas, sanitary rooms and offices. A good way not only to economise on the cost of energy but to preserve the environment as well.

Parts of the existing built volumes were kept up and extended considerably. Pickling plant and annealing facility have been erected completely new from concrete steel parts reaching a height of almost 20 meters. The new building will produce impressive advantages for our customers.

After the initial operation of the new wire-drawing mill we will be able to produce all standard units of supply, in weights of up to 3,000 kg. The large-scale expansion of the storage area plus the installation of an in-house logistic centre have been envisaged to improve our capacity substantially. From previously one at a time at the new site we will be able to load three lorries simultaneously filling customer orders from all over the world.



## Editorial



Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wer von Ihnen schon mal ein Haus gebaut hat wird schnell nachvollziehen können was es bedeutet, neben dem Tagesgeschäft ein völlig neues Drahtwerk mit einer Fläche von mehr als 12.000 qm zu bauen. Seit 5 Jahren treiben wir das Projekt voran und freuen uns alle darauf, wenn der endgültige Umzug zum Jahresende erfolgt. Was bedeutet es für alle Beteiligten, ein derartiges Bauprojekt zu planen und zu begleiten? Zunächst einmal eine Menge Arbeit und die Bereitschaft zu lernen, mit Überraschungen und Herausforderungen jeglicher Art umgehen zu können. Trotz guter Architekten, Bauunternehmer und unzähliger engagierter Handwerker sind bei einem Projekt dieser Größenordnung Überraschungen vorgeplant. Neben dem Bauprojekt haben wir auch eine komplett neue Fertigungslinie errichtet: vom Wareneingang über die Fertigung bis hin zur Qualitätssicherung und Auslieferung. Alles ist neu bzw. modernisiert, jede Maschine, jeder Arbeitsplatz jedes Büro!



Die größten Hürden sind aber nicht in Planung und Ausführung entstanden, sondern durch die uns alle so hart getroffene Weltwirtschaftskrise 2009/2010. Ein Baustopp von nahezu 10 Monaten hat dazu geführt, dass wir alle lernen mussten, wie sehr wir von Marktveränderungen abhängig sind. Dank dem engagierten Einsatz unserer Hausbank konnten wir frühzeitig die Investitionstätigkeiten wieder aufnehmen



Ein bekanntes chinesisches Zitat lautet: „Wenn der Wind des Wandels weht, bauen die einen Schutzmauern, die anderen bauen Windmühlen.“

Unsere Windmühle steht kurz vor der Fertigstellung. Teilbereiche der Hallen sind bereits belegt und in einigen Bereichen wird bereits gefertigt. Wir hoffen, dass wir bis zum Jahresende mit dem gesamten Werk umgezogen sind. Das ist ein großer Schritt in unserer Unternehmensgeschichte die 1738 begann.



Holger Falz, Management

Aber ganz sicher auch ein großer Schritt für unsere Kunden, die sich auf unzählige Vorteile in der täglichen Zusammenarbeit freuen können.

Mit dieser Ausgabe starten wir unsere Kampagne **MAX W. CLAAS: DAS NEUE DRAHTWERK KOMMT**. Wir werden Sie im Rahmen dieser Aktivitäten über alle Details und Kundenvorteile die durch den Umzug in das neue Werk entstehen unterrichten.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit und weiterhin gute Geschäft.

Ihr Holger Falz

Dear readers,

Anyone of you who has built a house before will be quick to understand what it means to set up a fully new wire-drawing mill covering a floor area of more than 12.000 square meters while continuing to manage the day-to-day operations. We have been pushing the project for 5 years now. All of us are looking forward to the end of the year when the relocation will finally come to be realised. What does it mean for all participants to plan and accompany such a building project? First of all a lot of work and the readiness to learn how to cope with surprises and challenges of any kind. Despite good architects, building contractors and numerous committed craftsmen surprises should be foreseen

with a project of this scope. Besides the building project we also have set up a completely new production line: from incoming goods through the production to quality assurance and shipping. Everything is new or modified, every machine, every workplace, and every office!

The steepest obstacles, however, did not come up in the planning and realisation of our building project but from the world economy crisis 2009/2010 that has hit all of us hard. A construction stop of nearly 10 months has forced everybody to learn how dependent we are on market fluctuations.

A well-known Chinese quote says: "when the wind of change is blowing, some people build walls of protection, the others build windmills".

Our windmill is just before completion. Sections of the covered area have already been occupied and in some areas the production has started. We hope we will have moved the entire operation by the end of the year. This is a great leap forward in the history of our business that started back in 1738. But surely it will also be a big step ahead for our customers who may look forward to innumerable advantages in the day-to-day business.

With this edition we are starting our **MAX W. CLAAS CAMPAIGN: THE NEW WIRE-DRAWING MILL**. Within the frame of this campaign we will inform you about all details and advantages that will result from the move into the new wire-drawing mill. You as a customer will be able to benefit the most.

I wish you a great summer time. May your business prosper.

Yours sincerely

Holger Falz



Auch wenn diese bedeutende Messe erst im März 2012 startet, möchten wir schon jetzt auf diesen wichtigen Termin hinweisen. Die WIRE in Düsseldorf, vom 26. bis 30. März 2012, ist die Weltmesse der Drahtindustrie. Sie bietet ein Forum für zukunftsweisende Trends und internationale Kontakte. Wie in den vergangenen Jahren werden die Unternehmen CLAAS und KLINCKE sich auf einem Gemeinschaftsstand präsentieren. In 2009 besuchten mehr als 70.000 Fachbesucher 2.400 Aussteller auf einer Ausstellungsfläche von mehr als 100.000 m<sup>2</sup>. Selbstverständliche werden wir Ihnen in der nächsten Ausgabe der INNOVATION unsere Hallen- und Standnummer mitteilen.

Although this important trade fair will not start before March 2012, we would like to point to this important event as early as now. The WIRE in Düsseldorf, from 26 - 30 March 2012, is the largest trade fair of the wire industry in the world. It offers a forum for forward-looking trends and international contacts. As in the past years CLAAS and KLINCKE will present themselves on a joint stand. In 2009 more than 70,000 visitors from this technical field attended the trade fair with 2,400 exhibitors presenting on a surface in excess of 100,000 m<sup>2</sup>. Naturally we will inform you in our next edition of INNOVATION in which building and at what stand you will be able to find us.

MAX W. CLAAS: the new WIRE-DRAWING MILL

## MAX W. CLAAS

### Das neue Drahtwerk kommt.

...das ist die Headline einer Kampagne zur Eröffnung unseres neuen Drahtwerkes, das in Kürze fertiggestellt ist. Wir werden Sie innerhalb dieser Aktivitäten über die neuen Fertigungsmöglichkeiten, den erweiterten Service und über die daraus entstehenden Kundenvorteile informieren. DAS NEUE DRAHTWERK KOMMT: freuen Sie sich auf das Ereignis des Jahres und den Start in eine neue Draht-Dimension.

...that is the headline of a campaign to open our new wire-drawing mill. The same will be completed soon. In the context of this campaign we will inform you about the new options in our production, the extended service and about the advantages our customers may expect. The new WIRE-DRAWING MILL: you may look forward to the event of the year when we start into the new age of wire-drawing.

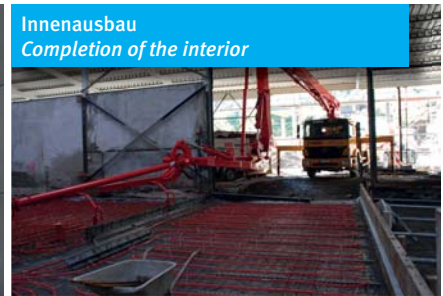


Deregulierung Rahmedebach  
Undoing the controls of the Rhamede brook





**Bau Glüherei**  
*Construction of the annealing facility*



**Innenausbau**  
*Completion of the interior*





# Nachruf Herbert Falz

## Obituary of Herbert Falz



Mit tiefer Trauer müssen wir Sie über den Tod unseres Seniors Herrn Herbert Falz informieren. Seine Liebe zum Draht entstand bereits in jungen Jahren.

Nach abgeschlossener Berufsausbildung zum Stellmacher folgte er seinem Vater und Bruder als Drahtzieher zur Altenaer Firma vom Hofe.

Nach einer Zwischenstation als Drahtzieher bei der Firma Wilhelm Berg übernahm er später die Fertigungsleitung beim Drahtwerk Kämpfer in Lüdenscheid-Augustental. In gleicher Funktion war er anschließend bei Hellweg-Draht in Altena tätig und maßgeblich an der Konzeption des neuen Werkes in Iserlohn beteiligt. Nach einem schweren gesundheitlichen Rückschlag wagte er 1989 nochmals den Neuanfang und erwarb mit seinen Söhnen Bernd und Holger Falz das Traditionsunternehmen Max W. Claas in Altena. Seinem großen Fachwissen und seinem unermüdlichen Fleiß ist es zu verdanken, dass Claas-Draht zu einer starken Marke und einem begehrten Produkt in der Kalttauchindustrie wurde. Unter seiner Leitung entstanden eine neue Beizanlage und die Erweiterung des Abmessungsspektrums von 9 mm auf 25 mm.

Seinem unternehmerischen Weitblick verdanken wir die konsequente Einführung der Wasserstofflühetechnik und die Optimierung der Ziehprozesse. Als sich 1996 mit dem Stahl-drahtwerk Hermann Klincke J.H. Sohn die Chance auf ein zweites Standbein eröffnete, griff er beherzt zu. In der folgenden, schwierigen Konsolidierungsphase verstand er es, die Mitarbeiter auf dem Weg zur Wettbewerbsfähigkeit mitzunehmen und für seine Ziele zu begeistern. Durch sein Wirken entstand ein nach modernen Gesichtspunkten geplantes Drahtunternehmen, das in der Wälzlagerindustrie zu einer festen Größe als Lieferant anspruchsvoller Drähte wurde.

Leider kann er die Vollendung seines großen Zieles nicht erleben. Die längst aus allen Nähten platzende Max W. Claas wird in diesem Jahr an einem neuen Standort weitere Entwicklungsmöglichkeiten erhalten. In den letzten Jahren war er intensiv mit der Planung des neuen Werkes beschäftigt. Bei seiner Idee, Drähte einer neuen Dimension zu ziehen, konnte er seine Vorstellungen in Planung und Konstruktion einfließen lassen. Der Erfolg gibt ihm Recht. Das neue Produkt wird in der Kundschaft begeistert aufgenommen. Nachdem die gesundheitlichen Einschränkungen ihn zwangen sich aus dem Tagesgeschäft zurück zu ziehen, übertrug er die Verantwortung seinen Söhnen. Bis zuletzt war sein Rat gefragt und seine Analysen trugen stets zur Lösung der gestellten Aufgaben bei.

Wir haben einen großartigen Menschen verloren.

*Sadly mourning we have to inform you about the death of our senior partner Herbert Falz. His devotion to the wire commenced at an early age.*

*Having completed his occupational training as a cartwright he followed his father and brother to work as a wire drawer in the vom Hofe mill at Altena.*

*After a stop over as wire drawer with Wilhelm Berg he became the production manager in the Kämpfer wire-drawing mill in Lüdenscheid-Augustental. Thereafter he assumed in the same function with Hellweg-Draht in Altena playing a leading role in the concept of their new plant in Iserlohn. After a serious set-back in his health he dared to make a new attempt in 1989 jointly with his sons Bernd and Holger when they acquired a company of long tradition, the Max W. Claas wire-drawing mill in Altena. Due to his great expertise and untiring efforts he made Claas Wire a strong brand with a much sought after product in the cold-upsetting industry. Under his direction a new pickling plant was built and the manufacturing range extended from Ø 9 mm to Ø 25 mm wire.*

*We owe the consequent introduction of the hydrogen annealing technology and the optimisation of the drawing processes to his entrepreneurial far-sightedness. When in 1996 the Hermann Klincke J.H. Sohn steel wire-drawing mill came up for sale he saw his chance and acted once. During the demanding phase of consolidation that followed he was able to take the personnel along on the road to competition filling them with enthusiasm for his objectives. His ambition has spurred the planning of a wire-drawing mill that incorporates the latest technological advances. This complete modernisation has laid the ground for CLAAS and KLINCKE to become the renowned supplier of demanding wires in the antifriction bearing industry.*

*It is unfortunate that he has not lived long enough to see his dreams come true. The Max W. Claas mill, which has been bursting at the seams for some years, will see a new option of development at the end of the year when it moves to the new site. During the last years he was deeply involved in the planning of the new plant. He was able to put his ideas into the planning and construction of the buildings. The success is on his side. The customers are enthusiastic about the new product. When his health forced him to withdraw from the day-to-day business he entrusted his sons with the management of the businesses. To the very last days his advice was sought after. His analyses have always provided the right solution to the tasks to be resolved.*

*We regret the loss of a magnificent person.*

### Kundennutzen die sich sehen lassen können!

Mit ihrem Leistungsspektrum und dem Einsatz der größten Ziehmaschine Europas bieten die Unternehmen MAX W. CLAAS GmbH & Co. KG und HERMANN KLINCKE J.H. SOHN GmbH & Co. KG ihren Kunden eindeutige Kundenvorteile. Gezogen werden Drähte von 0,5 mm bis 50 mm. Das ist ein Ziehbereich, der einmalig ist und höchste Qualitätsansprüche bietet. Hinzu kommt das große Angebot an kundenspezifischen Produktaufmachungen. Dieses Angebot ist nur ein Beispiel dafür, wie bei CLAAS Flexibilität verstanden wird.

Qualität steht bei beiden Unternehmen im Fokus. Das beginnt beim Materialeinkauf und endet auch dann nicht, wenn die bestellten Drähte in höchster Qualität ausgeliefert werden. Denn auch bei Beratung und Service ist der Qualitätsanspruch hoch. Sprechen Sie mit den Mitarbeitern beider Unternehmen und lernen Sie die beeindruckenden Kundennutzen von CLAAS und KLINCKE kennen.

### Customer benefits that stand out!

With their range of products and services plus the use of the largest drawing machine in Europe MAX W. CLAAS and HERMANN KLINCKE J.H. SOHN offer their customers definite advantages. We are drawing wires from Ø 0.5 mm to Ø 50 mm. This is a drawing range, which is unique. Our industrial processes respond to the highest quality requirements. Add to this the large number of product treatments both standard and those, which are specific to a customer. This approach of offering our customers a wide range of options for their products is but one example of how we define flexibility at CLAAS.

Both businesses put the focus on quality. This starts with the purchasing of wire rods but does not end when the ordered wires of top quality are shipped. Even in the consulting and service the demands on quality are high. Talk to your person to contact in either firm and you will be able to learn a lot about the impressive benefits CLAAS and KLINCKE customers may enjoy from now on.

### Das sollten Sie wissen This is what you should know

## WIRE RUSSIA: Claas+Klincke erfolgreich in Moskau Claas + Klincke successful in Moscow



Mit mehr als 10.000 Besuchern und 254 Ausstellern aus 29 Ländern war die WIRE RUSSIA auch in diesem Jahr ein großer Erfolg für alle Beteiligten. Bereits zur dritten Mal war das Claas/Klincke Vertriebsteam in Moskau mit eigenem Stand vertreten. Die WIRE RUSSIA entwickelt sich immer mehr zur Plattform für Kontakte in den nahen und fernen Osten.

With more than 10.000 visitors and 254 exhibitors from 29 countries the WIRE RUSSIA was a great success for all participants this year again. It was the third time that the Claas/Klincke sales team was exhibiting in Moscow with an own stand. The WIRE RUSSIA is developing more and more to a platform for contacts in the Middle East and Far East.

### Impressum/Imprint:

Verantwortlich für die Inhalte/  
Responsible for the contents:  
Hermann Klincke J. H. Sohn GmbH & Co. KG

Auflage/Print run:  
1.500 Stk.  
1.500 copies

Konzeption/Text:  
Beckerkonzept  
Kommunikation im Marketing  
Ober Stuberger 3 · 58849 Herscheid  
www.beckerkonzept.de

Satz:  
Fälsch  
Büro für visuelle Kommunikation  
Siepenstraße 5 · 59846 Sundern  
www.faeltsch.de

**Max W. Claas  
GmbH & Co. KG**  
Rahmedestraße 127-129  
D-58762 Altena  
Postfach 1218  
D-58742 Altena

**Hermann Klincke J. H. Sohn  
GmbH & Co. KG**  
Südstraße 10  
D-58762 Altena  
Postfach 1327  
D-58743 Altena

Tel.: +49-(0)2352 / 9595-0  
Fax: +49-(0)2352 / 9595-95

Tel.: +49-(0)2352 / 9581-0  
Fax: +49-(0)2352 / 9581-12

www.claas-draht.de  
E-Mail: info@claas-draht.de

www.klincke-draht.de  
E-Mail: info@klincke-draht.de